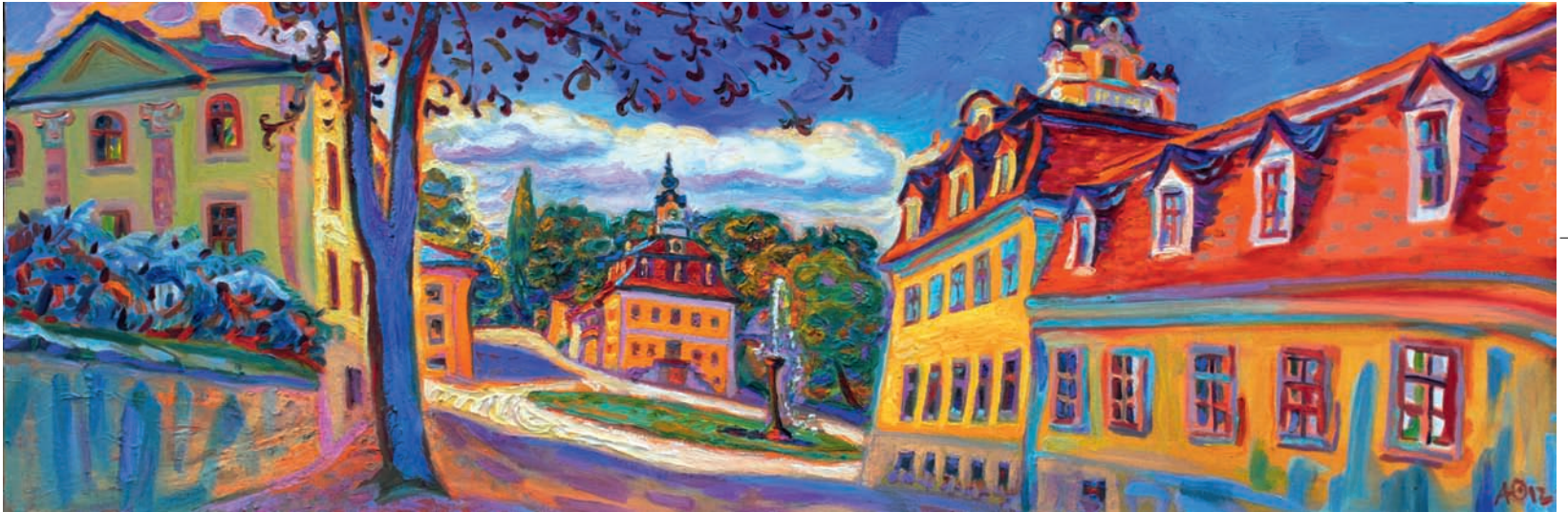
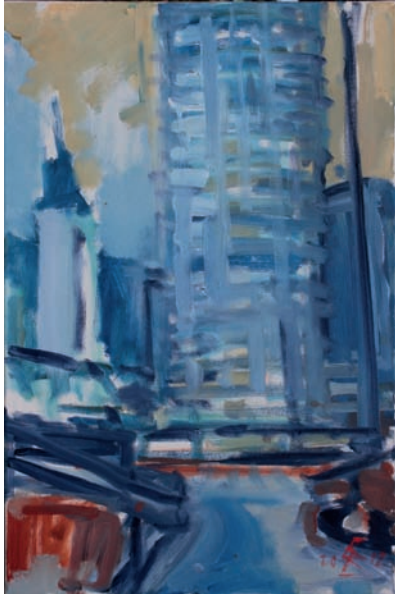


# Weimar, Jena, St.Petersburg



Forum Kunst und Schule



Mit den Namen der drei Städte Weimar, Jena und St. Petersburg verbinden sich viele Assoziationen aus unserem kollektiven Gedächtnis: Goethe in Weimar, Zeiss in Jena, die Zarenfamilie in St. Petersburg. Oder: Die Weimarer Verfassung, Napoleons Sieg bei Jena und James Bond im Kalten Krieg. Weit mehr als diese realen und fiktiven Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart schwingen mit, wenn wir die Namen dieser Drei-Städte-Achse hören, die seit Beginn des 18.Jh. von der Mitte Europas eine gedachte Brücke von West nach Ost baut.

An diesem Brückenbau ist auch diese Ausstellung interessiert. Die Künstlerinnen und Künstler haben sich dem wiederentdeckten Plein-Air-Arbeiten verschrieben und haben mit offenen Augen ihr Weimar, ihr Jena und ihr St. Petersburg gesehen und in höchst eigenständige Malerei und Grafik umgesetzt. In expressiv leuchtenden Farben, in transparenten Aquarelltönen und in zurückgenommenen Pastellwerten zeigen sie die Spuren der Vergangenheit und eine neue Gegenwart, die Platz lässt für innere und künstlerische Freiheit.

Zur Ausstellung

# Weimar, Jena, St.Petersburg

14. November – 18. Dezember 2013

mit Malerei von

Nikolai Kovalev, Andrej Kusnetzov, Alexander Nekrasov (St.Petersburg)

Michail Berman, Grit Leinen, Astrid Leiterer, Sergej Uchatsch (Jena)

Wolf Bertram Becker (Weimar)

Bekir Smolski (Wien) und

Lena Jurikowa (Marne)

laden wir Sie herzlich in die Mediothek des Evangelisch Stiftischen  
Gymnasiums ein.

**Vernissage: Donnerstag, 14. November 2013, 19.30 Uhr**

Begrüßung: Dr. Dorothee Pietzko, Stellvertretende Schulleiterin

Grußwort der Stadt Gütersloh: Maria Unger, Bürgermeisterin

Grußwort: Franz Kiesel, Forum Russische Kultur

Einführende Worte: Karin Davids, ESG, Kuratorin der Ausstellung

Musikalischer Rahmen: Dennis Rödiger, ESG, Klassische Gitarre



Ein kleiner Teil der ausstellenden Künstlerinnen und Künstler wird die Ausstellung nach Gütersloh begleiten.

Unser besonderer Dank gilt Michail Berman für die Mitorganisation.

Wir danken dem Forum Russische Kultur, der Stadt Gütersloh und dem ESG-Förderverein für die freundliche Unterstützung. Über weitere Spenden würden wir uns freuen!



Die 10 Künstlerinnen und Künstler können bereits auf eine ganze Reihe gemeinsamer Ausstellungen verweisen:

2009: Schloss Kronsdorf

Sparkasse Jena

Rathausdiele Jena

2010: Bienenmuseum Weimar

2011: Schloss und Burg Allstedt, Sachsen-Anhalt  
St. Petersburg, Russland

2011/2013: Stadt Puschkina, Museum Zarskoselskaja Kollektzia,  
Russland

2012: Rathausdiele Jena

Stadtmuseum Weimar; Villa Rosenthal

Mediothek des

Evangelisch Stiftischen Gymnasiums

Feldstr. 13, 33330 Gütersloh

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8.00 - 17.00 Uhr